

1. Anwendungsbereich

- 1.1. Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (**AGB**) gelten für die Geschäftsbeziehung zwischen der Nukipa Labs GmbH, Gunta-Stölzl-Straße 7, 80807 München, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichts München unter HRB 301802 (**Nukipa**) und unseren Nutzern (**Nutzer**) in ihrer zum Zeitpunkt der Bereitstellung unserer Leistungen und Dienste über unsere Website „<https://www.nukipa.com/>“ (**Website**) gültigen Fassung.
- 1.2. Nutzer kann jeder Unternehmer (§ 14 BGB), eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen sein (**Unternehmer**). Mit seiner Registrierung (Ziffer 2.1) bestätigt der Nutzer, dass der die Leistungen und Dienste ausschließlich im Rahmen seiner gewerblichen oder selbständigen beruflichen Tätigkeit nutzt.
- 1.3. Abweichende, entgegenstehende oder ergänzende Geschäftsbedingungen des Nutzers werden nicht anerkannt, es sei denn, dass Nukipa ihrer Geltung ausdrücklich zugestimmt hat. Dies gilt auch, wenn Nukipa Leistungen oder Dienste in Kenntnis entgegenstehender oder abweichender Bedingungen des Nutzers vorbehaltlos erbringt.
- 1.4. Rechtserhebliche Erklärungen und Anzeigen des Nutzers in Bezug auf den Vertrag (z.B. Fristsetzung, Mängelanzeige, Kündigung, Rücktritt oder Minderung) sind schriftlich, das heißt in Schrift- oder Textform (z.B. Brief, E-Mail, Telefax) abzugeben. Gesetzliche Formvorschriften und weitere Nachweise, insbesondere bei Zweifeln über die Legitimation des Erklärenden, bleiben unberührt.
- 1.5. Hinweise auf die Geltung gesetzlicher Vorschriften haben nur klarstellende Bedeutung. Auch ohne eine derartige Klarstellung gelten daher die gesetzlichen Vorschriften, soweit sie in diesen AGB nicht unmittelbar abgeändert oder ausdrücklich ausgeschlossen werden.
- 1.6. Nukipa behält sich das Recht vor, diese AGB jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu ändern. Etwaige Änderungen werden dem Nutzer mindestens 30 Tage vor deren Inkrafttreten in Textform (z.B. per E-Mail) mitgeteilt. Widerspricht der Nutzer den geänderten AGB nicht innerhalb von 14 Tagen nach Zugang der Änderungsmittelung, gelten die geänderten AGB als akzeptiert. Nukipa weist den Nutzer im Rahmen der Änderungsmittelung darauf hin, dass sein Schweigen als Zustimmung zu den geänderten AGB gilt. Im Falle eines rechtzeitigen Widerspruchs endet das Nutzungsverhältnis automatisch und ohne dass es einer Kündigung bedarf mit Ablauf der in diesem Zeitraum maßgeblichen Abrechnungsperiode.

2. Kontoerstellung und -zugriff

- 2.1. Um auf die Dienste und Leistungen der Nukipa zugreifen zu können, benötigt der Nutzer ein Nutzerkonto. Der Nutzer kann ein solches entweder selbst auf der Website anlegen oder es wird durch Nukipa erstellt. In jedem Falle werden folgende Angaben benötigt: Firma, Name des Nutzers/Ansprechpartners, Sitz / ladungsfähige Anschrift, E-Mail-Adresse sowie Zahlungsinformationen. Der Nutzer ist für die Richtigkeit, Aktualität und Vollständigkeit seiner Angaben verantwortlich.
- 2.2. Mit der Erstellung des Nutzerkontos akzeptiert der Nutzer diese AGB.
- 2.3. Nach Erstellung des Kontos erhält der Nutzer einen Bestätigungslink durch Nukipa an die angegebene E-Mail-Adresse. Das Konto wird nach erfolgreicher Bestätigung durch den Nutzer und nach erfolgreicher Zahlungsabwicklung aktiviert.
- 2.4. Mit Aktivierung des Nutzerkontos kommt das Vertragsverhältnis zustande.
- 2.5. Die Nutzung des Nutzerkontos ist ausdrücklich auf die vertraglichen Zwecke beschränkt. Der Nutzer ist berechtigt, Unterkonten zur Nutzung innerhalb seiner organisatorischen Einheit zu erstellen. Eine Weitergabe der Zugangsdaten oder anderweitige Nutzungsüberlassung an Dritte ist, soweit es nachstehend nicht ausdrücklich anders geregelt wird, nicht gestattet (vgl. Ziffer 6.1.2.).

3. Leistungsbeschreibung

- 3.1. Nukipa stellt dem Nutzer eine KI-gestützte und cloudbasierte Software-as-a-Service-Plattform (**Plattform**) zur Verfügung,

die der Unterstützung und Automatisierung von Online-Marketingprozessen dient. Die Nutzung der Plattform erfolgt über das Internet. Eine Installation durch den Nutzer ist nicht erforderlich.

3.2. Funktionsumfang der Plattform

Die Plattform ermöglicht dem Nutzer insbesondere

- die automatisierte Erstellung von Marketinginhalten unter Einsatz von Künstlicher Intelligenz, insbesondere von Texten wie Blogartikeln, Social-Media-Beiträgen, Landingpages und vergleichbaren Inhalten,
- die Bearbeitung, Verwaltung und Organisation dieser Inhalte innerhalb der Plattform,
- die Veröffentlichung und Verbreitung von Inhalten auf vom Nutzer angebotenen digitalen Kanälen und Plattformen,
- die Unterstützung bei der Optimierung der Sichtbarkeit von Inhalten in Suchmaschinen und KI-gestützten Suchsystemen sowie
- die Einrichtung und Durchführung automatisierter Marketingprozesse und Workflows.

3.3. Agenturleistungen durch Nukipa

- 3.3.1. Soweit dies ausdrücklich vereinbart worden ist, erstellt, veröffentlicht und verwaltet Nukipa die unter Ziffer 3.2 beschriebenen Inhalte im Auftrag und auf Verantwortung des Nutzers auf Grundlage der Plattform (Agenturleistungen).

- 3.3.2. Die Ausführung der Agenturleistungen erfolgt nach freiem Ermessen. Nukipa hat jedoch die berechtigten Interessen und Weisungen des Nutzers zu berücksichtigen, sofern Sie dem Vertragszweck dienlich sind und geltendes Recht oder die guten Sitten nicht entgegenstehen.

3.4. Nutzung der Plattform durch Agenturen

- 3.4.1. Die Nutzung der Plattform und die Erstellung, Veröffentlichung und Verwaltung der unter Ziffer 3.2 beschriebenen Inhalte kann durch Agenturen erfolgen. Agenturen erhalten zu diesem Zweck ein eigenes Nutzerkonto (vgl. Ziffer 2).
- 3.4.2. Die Kunden der Agentur benötigen jeweils ein eigenes Nutzerkonto, welche im Konto der Agentur als Unterkonten aufgeführt werden. Dieses Nutzerkonto kann durch den Kunden selbst oder durch die Agentur im Auftrag erstellt werden; diese erhält uneingeschränkten Zugriff die Konten ihrer Kunden. Die Kunden stimmen der Geltung dieser AGB gleichermaßen zu.
- 3.4.3. Die Agentur und die Nutzer erklären sich mit der damit zusammenhängenden Weitergabe (ggf. auch personenbezogener) Daten einverstanden.
- 3.4.4. Die Agentur ist verpflichtet, etwaige Rechte und Pflichten, insbesondere etwaige Haftungsregelungen, mit dem jeweiligen Nutzer selbst zu vereinbaren. Nukipa übernimmt hierfür keinerlei Verantwortung oder Haftung für Leistungen der Agentur und stellt lediglich die Plattform in dem unter Ziffer 3.2 beschriebenen Funktionsumfang bereit. Die Agentur stellt Nukipa vorsorglich von sämtlichen Ansprüchen des Nutzers frei, soweit diese nicht nachweisbar auf einer Verletzung durch Nukipa beruhen.
- 3.5. Der konkrete Funktions- und Leistungsumfang und die jeweiligen Preise ergeben sich aus der zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses gültigen Leistungsbeschreibung auf der Website.
- 3.6. Die Funktionalität der Plattform sowie die Leistungserbringung, insbesondere Agenturleistungen, setzt voraus, dass der Nutzer seinen Pflichten (vgl. Ziffer 6) ordnungsgemäß nachkommt. Die Qualität und Eignung der generierten Inhalte hängen maßgeblich von den durch den Nutzer bereitgestellten Informationen, Eingaben und Parametern ab.
- 3.7. Ein bestimmter wirtschaftlicher oder inhaltlicher Erfolg wird durch Nukipa nicht geschuldet. Selbiges gilt für ein bestimmtes Ranking in Suchmaschinen, eine bestimmte Reichweite oder sonst einen messbaren Erfolg.
- 3.8. Nukipa ist berechtigt, die Plattform im Rahmen der kontinuierlichen Weiterentwicklung zu aktualisieren, zu erweitern oder einzelne Funktionalitäten einzuschränken, sofern der vertraglich geschuldete Funktionsumfang im Wesentlichen erhalten bleibt.

3.9. Die von Nukipa genutzten Server befinden sich in der Europäischen Union. Die Datenverarbeitung erfolgt in Übereinstimmung mit der Verordnung (EU) 2016/679 (DS-GVO).

4. Drittanbieter

4.1. Nukipa bedient sich zur Erbringung einzelner Funktionen der Plattform an Leistungen von Drittanbietern, insbesondere von KI-Diensten, Social-Media-Schnittstellen und sonstigen Programmierschnittstellen.

4.2. Die Verfügbarkeit und Funktionalität der auf Diensten von Drittanbietern beruhenden Funktionen hängt von der jeweiligen Verfügbarkeit und den Nutzungsbedingungen dieser Drittanbieter ab. Hierauf hat Nukipa keinen unmittelbaren Einfluss. Der Nutzer nimmt zur Kenntnis, dass für die Nutzung dieser Drittanbieter-Dienste deren jeweilige Nutzungsbedingungen zusätzlich gelten können. Es obliegt dem Nutzer, sich über die jeweils geltenden Nutzungsbedingungen der Drittanbieter zu informieren und diese einzuhalten.

4.3. Soweit diese nicht von Nukipa zu vertreten sind, haftet Nukipa nicht für Störungen, Ausfälle, Einschränkungen oder Änderungen, die durch Drittanbieter verursacht werden. Insbesondere haftet Nukipa nicht für die vorübergehende oder dauerhafte Nichtverfügbarkeit einzelner Funktionen von Änderungen der Schnittstellen, Nutzungsbedingungen oder Dienste Dritter.

5. Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI)

5.1. Die von Nukipa bereitgestellten Inhalte werde ganz oder teilweise automatisiert unter Einsatz von Systemen der Künstlichen Intelligenz erzeugt. Dem Nutzer ist bekannt, dass KI-generierte Inhalte naturgemäß fehlerhaft, unvollständig, ungenau oder rechtlich unzulässig sein können (**KI-Risiken**). Die Nutzung der Plattform und des Leistungsangebots erfolgt insoweit auf eigene Verantwortung des Nutzers; auf dessen Pflichten nach Ziffer 6 wird hingewiesen.

5.2. Der Nutzer ist verpflichtet, sämtliche generierte Inhalte vor ihrer Nutzung, Veröffentlichung oder Weitergabe eigenständig auf inhaltliche Richtigkeit, Vollständigkeit, Angemessenheit und rechtliche Zulässigkeit hin zu überprüfen. KI-generierte Inhalte können Ungenauigkeiten, Fehler oder unzutreffende Informationen enthalten. Die jeweilige Anwendung des Nutzers trägt maßgeblich zum Ergebnis der KI-generierten Inhalte bei.

5.3. Nukipa übernimmt keinerlei Gewähr für die inhaltliche Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Eignung der KI-generierten Inhalte für einen bestimmten Zweck. Nukipa übernimmt keinerlei Haftung für Handlungen, Entscheidungen oder Schäden, die auf der Grundlage KI-generierter Inhalte getroffen oder verursacht werden, soweit sich aus Ziffer 12 nicht etwas anderes ergibt.

6. Pflichten und Verantwortung des Nutzers / der Agentur

6.1. Der Nutzer (einschließlich einer Agentur nach Ziffer 3.4) ist verpflichtet,

6.1.1. bei der Registrierung (Ziffer 2.1.) und Nutzung der Plattform (Ziffer 3) wahrheitsgemäße und vollständige Angaben zu machen und diese stets aktuell zu halten;

6.1.2. seine Zugangsdaten (Benutzername, Passwort) vertraulich zu behandeln und nicht an Dritte weiterzugeben. Der Nutzer haftet für sämtliche Aktivitäten, die unter Verwendung seiner Zugangsdaten erfolgen;

6.1.3. Nukipa erforderliche Freigaben, Informationen und Zugänge (insbesondere zur Subdomain, DNS-Einträge etc.) zwecks Nutzung der Plattform und Veröffentlichung von Inhalten rechtzeitig bereitzustellen und etwaig erforderliche Zugriffe zu gewähren;

6.1.4. die Plattform nicht für die Erstellung, Verbreitung oder Veröffentlichung von Inhalten zu nutzen, die gegen geltendes Recht oder die guten Sitten verstoßen, insbesondere nicht für Inhalte, die Urheberrechte, Markenrechte, Persönlichkeitsrechte oder sonstige Rechte Dritter verletzen;

6.1.5. die Plattform nicht für die Erstellung, Verbreitung oder Veröffentlichung extremistischer, diskriminierender, verleumderischer, gewaltverherrlichender, pornografischer oder in sonstiger Weise rechtswidriger Inhalte zu nutzen;

6.1.6. hochgeladene oder verknüpfte Daten und Inhalte nicht unter Verletzung von Rechten Dritter bereitzustellen.

6.2. Der Nutzer trägt die alleinige Verantwortung für sämtliche Inhalte, die unter Nutzung der Plattform erstellt und auf anderen Kanälen veröffentlicht werden. Er ist insbesondere verpflichtet, die Inhalte und Daten vor ihrer Veröffentlichung auf ihre rechtliche Zulässigkeit zu prüfen. Der Nutzer bleibt gegenüber Dritten und den Betreibern der jeweiligen Kanäle für die veröffentlichten Inhalte allein haftbar.

6.3. Der Nutzer stellt Nukipa von sämtlichen Ansprüchen Dritter frei, die aufgrund einer Verletzung der Pflichten aus Ziffer 6.1. und 6.2. gegen Nukipa geltend gemacht werden. Die Freistellungspflicht umfasst auch die Kosten der erforderlichen Rechtsverteidigung einschließlich angemessener Rechtsanwaltskosten.

6.4. Im Falle eines Verstoßes der vorbezeichneten Pflichten ist Nukipa berechtigt, Leistungen auszusetzen und dem Nutzer den Zugriff auf die Plattform – zumindest vorübergehend – zu verweigern. Die Möglichkeit der außerordentlichen Kündigung durch Nukipa nach Ziffer 8.2. bleibt hiervon unberührt.

6.5. Den unter dieser Ziffer 6 dargestellten Mitwirkungspflichten hat der Nutzer auch gegenüber Agenturen (Ziffer 3.4) in dem jeweils zur Leistungserbringung erforderlichen Umfang nachzukommen.

7. Geistiges Eigentum und Nutzungsrechte

7.1. Sämtliche Rechte an der Plattform, der zugrunde liegenden Software, den Modellen, Algorithmen, Prompt-Vorlagen, der Dokumentation sowie sämtlichen von Nukipa bereitgestellten Materialien verbleiben bei Nukipa.

7.2. Der Nutzer erhält ein nicht ausschließliches, nicht übertragbares, auf die Dauer des jeweiligen Vertrages beschränktes Recht zur bestimmungsgemäßen Nutzung der Plattform im Rahmen des jeweils gebuchten Leistungsumfangs.

7.3. Soweit an den mittels der Plattform erstellen Inhalten urheberrechtliche oder sonstige Schutzrechte entstehen und diese nach geltendem Recht Nukipa zuzuordnen sind, verbleiben diese bei Nukipa.

7.4. Nukipa räumt dem Nutzer an den im Rahmen des Vertragsverhältnisses erstellen Inhalten ein einfaches, räumlich und zeitlich unbeschränktes [und zeitlich auf die Dauer des Vertrages beschränktes] Nutzungsrecht ein. Das Nutzungsrecht umfasst insbesondere die Verwendung der Inhalte für eigene geschäftliche Zwecke. Mit Beendigung des Vertragsverhältnisses erlischt das Nutzungsrecht, sofern nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart worden ist.

7.5. Soweit Rechte an den durch den Nutzer bereitgestellten oder unter der Nutzung der Plattform generierten Inhalten dem Nutzer zustehen, räumt dieser Nukipa ein einfaches, nicht ausschließliches, räumlich und zeitlich unbeschränktes Nutzungsrecht ein, diese Inhalte

7.5.1. zur Erbringung der vertraglichen Leistungen,

7.5.2. zur Aufrechterhaltung und Verbesserung der Plattform sowie

7.5.3. zur Entwicklung neuer Funktionen und Dienste

zu verwenden. Eine Nutzung zu Marketing- oder Referenzzwecken erfolgt ausschließlich in anonymisierter Form, sofern der Nutzer nicht ausdrücklich zugestimmt hat.

8. Laufzeit und Kündigung

8.1. Soweit nicht etwas anderes vereinbart wird, werden unsere Leistungen und Dienste im Rahmen eines Abonnements erbracht. Die jeweilige Laufzeit beträgt grundsätzlich einen Monat und beginnt mit der Aktivierung des Nutzerkontos (Ziffer 2.4.). Das Abonnement verlängert sich automatisch um jeweils einen weiteren Monat, wenn der Vertrag nicht durch uns oder den Nutzer mindestens zehn Tage vor Ablauf seiner jeweiligen Laufzeit in Textform (bspw. per E-Mail) oder via Plattform unter „Abo verwalten“ gekündigt wird.

8.2. Die Mindestlaufzeit für unsere Leistungen und Dienste nach den Ziffern 3.3. und 3.4. beträgt 12 Monate. Der Vertrag verlängert sich um jeweils weitere 12 Monate, wenn er nicht von einer Partei mit einer Frist von einem Monat zum Ende der jeweiligen Laufzeit gekündigt wird.

8.3. Das Recht beider Parteien zur außerordentlichen Kündigung aus wichtigem Grund bleibt unberührt. Ein wichtiger Grund liegt insbesondere vor, wenn

- 8.3.1. der Nutzer gegen eine Pflicht oder Obliegenheit aus dieser AGB verstößt und den Verstoß trotz Abmahnung nicht innerhalb einer angemessenen Frist behebt. Einer Abmahnung bedarf es nicht bei Verstößen gegen Ziffer 6.1.4.;
- 8.3.2. sich der Nutzer mit der Zahlung des Entgelts nach Ziffer 9 im Verzug befindet;
- 8.3.3. der Nutzer gegen Nutzungsbedingungen Dritter verstößt (vgl. Ziffer 4) und Nukipa ein Festhalten am Vertragsverhältnis unter Berücksichtigung der wechselseitigen Interessen nicht zuzumuten ist.
- 8.4. Im Falle einer Kündigung endet der Zugang zur Plattform mit Ablauf des letzten bezahlten Abrechnungszeitraums. Bereits gezahlte Gebühren für den laufenden Abrechnungszeitraum werden nicht erstattet.
- 8.5. Im Falle einer außerordentlichen Kündigung endet das Vertragsverhältnis mit Zugang der Kündigungserklärung beim Nutzer. Hat der Nutzer die außerordentliche Kündigung zu vertreten, werden bereits gezahlte Gebühren für einen laufenden Abrechnungszeitraum nicht erstattet.
- 8.6. Die dem Nutzer nach Ziffer 7 eingeräumten Nutzungsrechte an erstellten Inhalten erlöschen mit Beendigung des Vertragsverhältnisses.
- 9. Preise und Zahlungsbedingungen**
- 9.1. Soweit nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart wird, werden die Leistungen nach Ziffer 3.2 und 3.4 über eine monatliche Nutzungsgebühr jeweils zu Beginn des Abrechnungszeitraums (Ziffer 8.1.) im Voraus zur Zahlung fällig automatisch durch Nukipa eingezogen.
- 9.2. Die Abwicklung von Zahlungen erfolgt grundsätzlich über den Zahlungsdienstleister Stripe Technology Company Limited (STC), One Wilton Park, Wilton Place, Dublin 2, D02 FX04, Ireland (nachfolgend „Stripe“). Für die über Stripe abgewickelten Zahlungen gelten deren AGB sowie deren Datenschutzbestimmungen, abrufbar unter <https://stripe.com/de/legal/imprint>.
- 9.3. Wird eine Zahlung auf Rechnung vereinbart, so ist der jeweilige Rechnungsbetrag binnen 14 Tagen ab Zugang der Rechnung zu bezahlen.
- 9.4. Soweit nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart wird, ergibt sich die Höhe der Nutzungsgebühr aus der zum Zeitpunkt der jeweiligen Buchung gültigen Preisliste auf der Website. Diese ist einsehbar unter „<https://nukipa.com/pricing>“.
- 9.5. Leistungen nach Ziffer 3.3 werden grundsätzlich nach konkreter Vereinbarung abgerechnet. Ist eine solche Vereinbarung nicht gegeben, erfolgt die Abrechnung auf Stundenbasis à EUR 150. Nukipa kann die Leistungen monatlich abrechnen. Der Rechnung ist eine Aufstellung über die jeweils angefallenen Stunden unter Angabe der jeweiligen Leistungen anzugeben.
- 9.6. Nukipa ist berechtigt, die Preise für die Nutzung der Plattform nach billigem Ermessen (§ 315 BGB) anzupassen, um Veränderungen der Kosten Rechnung zu tragen, die für die Leistungserbringung maßgeblich sind (insbesondere Kosten für Drittanbieter-Dienste, Serverkosten, Energiekosten, Personalkosten, allgemeine Preisentwicklung). Dies gilt sowohl für Preiserhöhungen als auch -senkungen im Umfang der jeweiligen Änderungen. Preisanpassungen werden dem Nutzer mindestens 30 Tage vor Inkrafttreten über die Plattform sowie in Textform mitgeteilt. Bei einer Preiserhöhung von mehr als 10 % ist der Nutzer berechtigt, den Vertrag mit einer Frist von einem Monat zum Zeitpunkt des Wirksamwerdens der Preiserhöhung zu kündigen.
- 9.7. Soweit Leistungen im Bereich der Schaltung, Verwaltung oder Optimierung von bezahlten Werbeanzeigen, insbesondere über Google Ads erbracht werden, fällt zusätzlich zur monatlichen Nutzungsgebühr eine variable Vergütung an. Hierfür gilt Folgendes:
- 9.7.1. Sofern nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart wird, beträgt diese 20 % des vom Nutzer eingesetzten Werbebudgets (*Ad Spend*) im jeweiligen Abrechnungszeitraum. Als Werbebudget im Sinne dieser Regelung gilt der Gesamtbetrag, der im jeweiligen Zeitraum für Werbeanzeigen tatsächlich über die jeweiligen Werbeplattformen (insbesondere Google Ads) abgerechnet wurde, unabhängig davon, ob die Abrechnung direkt über den Nutzer oder über Nukipa erfolgt.
- 9.7.2. Die variable Vergütung wird jeweils zum Ende des Abrechnungszeitraums berechnet und ist mit Rechnungsstellung fällig.
- 9.7.3. Nukipa ist berechtigt, die zur Abrechnung erforderlichen Daten aus den angebundenen Werbekonten auszulesen oder entsprechende Nachweise vom Nutzer zu verlangen.
- 9.7.4. Der Nutzer ist verpflichtet, Nukipa vollständigen und zutreffenden Zugriff auf die relevanten Werbekonten sowie die zur Abrechnung erforderlichen Informationen bereitzustellen.
- 9.8. Gerät der Nutzer mit einer Zahlung in Verzug, ist Nukipa berechtigt, den Zugang zur Plattform nach Setzung einer angemessenen Nachfrist und unter Hinweis auf die beabsichtigte Sperrung vorübergehend zu sperren. Die Pflicht zur Zahlung der Nutzungsgebühr bleibt unberührt.
- 9.9. Der Nutzer kann gegen Forderungen der Nukipa nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen aufrechnen.
- 10. Löschung von Nutzerdaten**
- 10.1. Nach Beendigung des Vertragsverhältnisses werden sämtliche kundenbezogenen Inhalte (insbesondere erstellte Posts, Blog-Beiträge und sonstige über die Plattform generierte Materialien) für einen Zeitraum von 180 Tagen gespeichert.
- 10.2. Nach Ablauf dieses Zeitraums werden die Inhalte unwiderruflich gelöscht, sofern eine gesetzliche Aufbewahrungsfrist nicht einer Löschung entgegensteht.
- 10.3. Der Nutzer ist selbst dafür verantwortlich, vor dem Ablauf der Speicherfrist nach Ziffer 10.1 eine Sicherung seiner Inhalte vorzunehmen. Nukipa stellt hierfür auf Anfrage eine Exportmöglichkeit zur Verfügung, soweit dies technisch umsetzbar ist.
- 11. Verfügbarkeit**
- 11.1. Nukipa stellt die Plattform mit einer branchenüblichen Verfügbarkeit bereit. Eine jederzeitige, ununterbrochene oder fehlerfreie Verfügbarkeit wird nicht geschuldet.
- 11.2. Die Verfügbarkeit kann insbesondere eingeschränkt sein aufgrund von
- 11.2.1. notwendigen Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten,
- 11.2.2. technischen Störungen,
- 11.2.3. höherer Gewalt. Als höhere Gewalt gelten insbesondere Naturkatastrophen, Krieg, Streiks, behördliche Anordnungen, Pandemien sowie Stromausfälle, oder
- 11.2.4. Umständen, die außerhalb des Einflussbereichs von Nukipa liegen, insbesondere bei Ausfällen von Drittanbieter-Diensten oder Telekommunikationsverbindungen.
- 11.3. Geplante Wartungsarbeiten werden dem Nutzer nach Möglichkeit rechtzeitig angekündigt und bevorzugt außerhalb der üblichen Geschäftszeiten durchgeführt.
- 11.4. Eine bestimmte Mindestverfügbarkeit wird nicht geschuldet, sofern nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart wurde.
- 12. Haftung**
- 12.1. Nukipa haftet unbeschränkt für
- 12.1.1. Arglist, Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit,
- 12.1.2. im Rahmen einer von ihm ausdrücklich übernommenen Garantie,
- 12.1.3. für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit,
- 12.1.4. nach dem Produkthaftungsgesetz.
- 12.2. In sonstigen Fällen haftet Nukipa – soweit nicht ausdrücklich abweichend geregelt – nur bei Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Nutzer regelmäßig vertrauen darf (so genannte Kardinalpflicht), und zwar beschränkt auf den Ersatz des vorhersehbaren und typischen Schadens.

- 12.3. Soweit gesetzlich zulässig, ist in allen übrigen Fällen die Haftung ausgeschlossen.
- 12.4. Nukipa haftet insbesondere nicht für
- 12.4.1. Schäden die aus der Nutzung oder Veröffentlichung fehlerhafter, unvollständiger oder rechtsverletzender KI-generierter Inhalte entstehen;
- 12.4.2. entgangenen Gewinn, entgangene Geschäftsmöglichkeiten, mittelbare Schäden oder Folgeschäden jeglicher Art,
- 12.4.3. Störungen oder Ausfälle oder Änderungen von Drittanbieter-Diensten;
- 12.4.4. Schäden, die auf einer unsachgemäßen oder vertragswidrigen Nutzung der Plattform oder durch den Nutzer, insbesondere aus einer Pflichtverletzung nach Ziffer 6 beruhen;
- 12.4.5. Datenverluste, soweit der Nutzer es unterlassen hat, zumutbare Datensicherungsmaßnahmen zu ergreifen.
- 12.5. Die Gesamthaftung von Nukipa aus dem Vertragsverhältnis – gleich aus welchem Rechtsgrund – ist auf den Betrag beschränkt, den der Nutzer in zwölf (12) Monaten vor dem schadensauslösenden Ereignis an Nukipa gezahlt hat. Diese Beschränkung gilt nicht in den Fällen der Ziffer 12.1 oder 12.2.
- 12.6. Die vorstehenden Haftungsbeschränkungen und -ausschlüsse gelten auch zugunsten der gesetzlichen Vertreter, Erfüllungsgehilfen und Mitarbeiter von Nukipa.
- 12.7. Soweit gesetzlich zulässig, verjähren Schadensersatzansprüche des Nutzers gegen Nukipa innerhalb von zwölf (12) Monaten ab dem Zeitpunkt, zu dem der Anspruch entstanden ist und der Nutzer von den anspruchsbegründenden Umständen Kenntnis erlangt hat oder ohne grobe Fahrlässigkeit hätte Kenntnis erlangen müssen. Dies gilt nicht für Ansprüche aus Ziffer 12.1.
- 13. Datenschutz**
- 13.1. Die Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt in Übereinstimmung der DS-GVO sowie den einschlägigen nationalen datenschutzrechtlichen Bestimmungen.
- 13.2. Einzelheiten zur Datenverarbeitung ergeben sich aus der Datenschutzerklärung von Nukipa, abrufbar unter „<https://www.nukipa.com/legal/privacy-policy>“.
- 14. Vertraulichkeit, Geheimhaltung**
- 14.1. Beide Vertragsparteien verpflichten sich, alle im Rahmen der Geschäftsbeziehung bekannt gewordenen vertraulichen Informationen streng vertraulich zu behandeln und nur im Rahmen der Vertragserfüllung zu verwenden.
- 14.2. Als vertraulich gelten insbesondere:
- Geschäfts- und Betriebsgeheimnisse;
 - Technische Daten, Pläne, Berechnungen und Konzepte;
 - Strategische Planungen und Unternehmensausrichtungen;
 - Personenbezogene Daten;
 - Informationen, die als vertraulich gekennzeichnet sind.
- 14.3. Die Geheimhaltungspflicht gilt nicht für Informationen, die:
- öffentlich bekannt sind oder werden, ohne dass dies auf einer Pflichtverletzung beruht;
 - der empfangenden Partei bereits vor Bekanntgabe rechtmäßig bekannt waren;
 - von Dritten rechtmäßig ohne Geheimhaltungspflicht mitgeteilt wurden;
 - aufgrund gesetzlicher Verpflichtungen oder behördlicher Anordnung offengelegt werden müssen.
- 14.4. Die Geheimhaltungspflicht besteht auch nach Beendigung des Vertragsverhältnisses für einen Zeitraum von zwei (2) Jahren fort.
- 14.5. Nukipa darf den Nutzer nur mit vorheriger ausdrücklicher Zustimmung als Referenz benennen.
- 15.1. Auf das Vertragsverhältnis findet ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts (CISG) Anwendung.
- 15.2. Ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit dem Vertragsverhältnis ist der Sitz von Nukipa in München. Nukipa ist berechtigt, den Nutzer auch an dessen allgemeinen Gerichtsstand zu verklagen.
- 15.3. Änderungen und Ergänzungen dieser AGB bedürfen grundsätzlich der Textform (§ 126b BGB). Die Textform gilt gewahrt, wenn dem Nutzer Änderungen und Ergänzungen über die Plattform so mitgeteilt werden, dass eine Kenntnisnahme aus Sicht eines objektiven Dritten zu erwarten ist.
- 15.4. Der Nutzer darf Rechte und Pflichten aus diesem Vertragsverhältnis nur mit vorheriger ausdrücklicher Zustimmung von Nukipa an Dritte übertragen. Nukipa ist berechtigt, Rechte und Pflichten aus diesem Vertragsverhältnis ohne Zustimmung des Nutzers auf verbundene Unternehmen zu übertragen.
- 15.5. Sollte eine der Bestimmungen dieser AGB oder eine später in diese aufgenommene Bestimmung ganz oder teilweise nichtig oder undurchführbar sein oder werden oder sollte sich eine Lücke in diesen AGB herausstellen, wird dadurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt (Erhaltung). Die unwirksame Bestimmung wird von den Vertragsparteien einvernehmlich durch eine rechtswirksame Bestimmung ersetzt, welche dem wirtschaftlichen Sinn und Zweck der Bestimmung am nächsten kommt. Die vorstehende Regelung gilt entsprechend bei Regelungslücken. Beruht die Nichtigkeit einer Bestimmung auf einem darin festgelegten Maß der Leistung oder der Zeit (Frist oder Termin), so gilt die Bestimmung mit einem dem ursprünglichen Maß am nächsten kommenden rechtlich zulässigen Maß als vereinbart (Ersetzungsfiktion). Ist die Ersetzungsfiktion nicht möglich, ist anstelle der nichtigen oder undurchführbaren Bestimmung oder zur Schließung der Lücke eine Bestimmung bzw. Regelung nach inhaltlicher Maßgabe des vorstehenden Satzes zu treffen (Ersetzungsfiktion).
- 15. Schlussbestimmungen**